

Ehrung für den „Mann der ersten Stunde“

AUSZEICHNUNG Preis der Naturschutzstiftung für den Friedeburger Hillrich Reents

WITTMUND/IME – „Er ist ein menschlicher Leuchtturm für den Naturschutz“, lobte Sven Ambrosy, Vorsitzender des Stiftungsvorstandes der Naturschutzstiftung am Donnerstag, als er Hillrich Reents mit einem besonderen Preis der Stiftung auszeichnete. 13 Jahre war der heute 74-jährige Friedeburger stellvertretender Geschäftsführer der Naturschutzstiftung Region Friesland, Wittmund, Wilhelmshaven und somit, so Ambrosy ein Mann der ersten Stunde, denn die Stiftung wurde 2006 gegründet.

Sein Amt übergab Reents, der sich über die Skulptur des Künstlers Andreas Reiberg sehr freute, an Jochen Meier, Leiter des Fachbereichs Umwelt beim Landkreis Friesland, der im vergangenen Jahr die Geschäftsführung kommissarisch übernommen hatte. →SEITE 3



Sven Ambrosy (r.), Vorsitzender des Stiftungsvorstandes der Naturschutzstiftung, ehrte im Beisein von Onno Poppinga (l.), Besitzer des Naturschutzhofes, und Wittmunds Erstem Kreisrat Uwe Cassens (2. v. r) Hillrich Reents mit einem Preis.

BILD: INGA MENNEN